

Das Bundesministerium lädt ein zur

**envietech**<sup>2019</sup>

# Innovative Finanzierungs- instrumente im Umweltschutz

Dienstag, 19. November 2019

Türkenstraße 9, 1090, Wien

In Kooperation mit:



Verband für  
gemeinnütziges  
Stiften

Innovative Umwelt- und Energietechnologien sind unverzichtbar für die Bewältigung der Herausforderungen im Umwelt- und Klimaschutz, insbesondere für die Erreichung der mit dem Pariser Übereinkommen vereinbarten Klimaziele. Angesichts des damit verbundenen großen Investitionsbedarfs müssen auch auf der Finanzierungsseite neue Initiativen gesetzt werden.

Mit dem **Masterplan Umwelttechnologie** präsentieren BMNT und BMVIT ein Strategiedokument, das die Entwicklung, Implementierung und weltweite Verbreitung österreichischer Umwelttechnologien forcieren und damit auch einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Klimakrise leisten soll.

Um die erforderlichen Initiativen und Investitionen im Umwelt- und Klimaschutz zu realisieren, ist die Mobilisierung zusätzlicher Finanzmittel und der Einsatz innovativer Finanzierungsinstrumente notwendig. Eine wichtige Rolle können dabei Stiftungen übernehmen, deren Funktion und bestehende Aktivitäten diskutiert werden.

Es erwartet Sie ein spannendes Programm mit renommierten nationalen und internationalen Vortragenden. Wir freuen uns, Sie bei der **envietech<sup>2019</sup>** begrüßen zu dürfen!

## Programm

- 12:30 Uhr Registrierung
- 13:00 Uhr Eröffnung**  
Christian Holzer, *Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus*  
Alexandra Amerstorfer, *Kommunalkredit Public Consulting GmbH*  
René Albert, *Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie*
- 13:20 Uhr Alternative financial instruments for climate change mitigation**  
Simon Buckle, *Organisation for Economic Co-operation and Development*
- 13:50 Uhr Masterplan Umwelttechnologie**  
Andreas Tschulik, *Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus*
- 14:10 Uhr Finanzierungsmodelle für den Einsatz von Umwelttechnologien**  
Martin Gauß, *Kommunalkredit Public Consulting GmbH*
- 14:30 Uhr Podiumsdiskussion: Innovative Finanzierung für innovative Unternehmen**  
Ulrike Rabmer-Koller, *Wirtschaftskammer Österreich* (angefragt)  
Simon Buckle, *Organisation for Economic Co-operation and Development*  
Martin Gauß, *Kommunalkredit Public Consulting GmbH*  
Christian Helmenstein, *Industriellenvereinigung*
- 15:00 Uhr Pause
- 15:30 Uhr Stiftungen – relevante Akteure im Umwelt- und Klimaschutz?**  
Ruth Williams, *Verband für gemeinnütziges Stiften*  
Karl Kienzl, *Umweltbundesamt GmbH*
- 15:45 Uhr Verantwortung im Zeichen des Klimawandels – Bedeutung und Herausforderungen für die B&C Privatstiftung.**  
Mariella Schurz, *B&C Privatstiftung*
- 16:15 Uhr Reden wir über die Zukunft: Ökologische Leuchtturm-Projekte – Wegweiser für engagierte Stifterinnen und Stifter.**  
Bundesministerin Maria Patek, *Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus*  
Christoph Liebscher, *Hermann und Marianne Straniak Stiftung*  
Ronald Würflinger, *Blühendes Österreich – REWE International gemeinnützige Privatstiftung*  
Helmut Gaugitsch, *Umweltbundesamt GmbH*  
Markus Amann, *„Die Landgenossen“ (gemeinnützige Genossenschaft) & die gemeinnützige Stiftung*  
*Üsa Bodô alias „Unser Boden“* (angefragt)
- 17:00 Uhr Resümee & Call for Action**

**Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich unter**

<https://www.umweltbundesamt.at/envietech2019>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es zählt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings und Green Events auszurichten.

#### **Anfertigung von Foto- und Videoaufnahmen:**

Auf dieser Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt. Es ist daher möglich, dass Besucherinnen und Besucher auf den Aufnahmen erkenntlich dargestellt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung willigen Sie in die diesbezüglich Datenverarbeitung durch das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) sowie eine allfällige Veröffentlichung des Bildmaterials auf Websites und Social Media-Kanälen ein.

Die Rechtmäßigkeit der Verwendung der Fotos ergibt sich aus Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Für die Wahrnehmung der Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten [datenschutzbeauftragter@bmnt.gv.at](mailto:datenschutzbeauftragter@bmnt.gv.at).